



Postfach 401 • 3322 Urtenen-Schönbühl  
[www.sus-verein.ch](http://www.sus-verein.ch) • [info@sus-verein.ch](mailto:info@sus-verein.ch)

# Jahresberichte 2017

## Jahresbericht der Präsidentin

Rückblick auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr:

- Das Volleyballteam konnte den Meisterschaftstitel erfolgreich verteidigen – HERZLICHE GRATULATION und weiter so!!!
- Nach dem „Nein“ an der letzten Hauptversammlung zu einer Absorptionsfusion mit dem TV Urtenen haben wir im Vorstand an neuen Statuten gearbeitet (die alten Statuten sind aus dem Jahr 1982), über die wir heute abstimmen werden. Hauptpunkt der neuen Statuten ist sicher der neue Vereinsname „Sportverein Urtenen-Schönbühl“. Die Kurzform „SUS“ bleibt bestehen und die Wiedererkennung ist somit optimal.
- Um neue Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen, hat der Vorstand unter anderem beschlossen, mit einem Flyer Werbung zu machen. Anna Messerli vom Volleyteam unterstützt uns bei der Gestaltung – Danke Anna! Der Flyer wird demnächst fertiggestellt und in die Haushalte von Urtenen-Schönbühl und der umliegenden Gemeinden verschickt.
- Wir sagen unseren abtretenden Vorstandsmitgliedern DANKE für die langjährige Mitarbeit im Vorstand:
  - o Astrid Hämmerli: Seit 2007 ist sie unsere Sekretärin gewesen, hat Protokolle geschrieben, die Stammdaten gepflegt und Vieles mehr. Vielen Dank für deine zuverlässige Arbeit und die Unterstützung in unserem Vorstand!
  - o Beat Kaiblinger: Seit 1999 hat er den SUS als Vizepräsident unterstützt und hat unter anderem jeweils die Küche für unser Lotto organisiert! Herzlichen Dank!
  - o Stefan Schmutz: Nachdem er das Amt als Präsident an der HV 2012 abgegeben hat, blieb er uns als Leiter J+S erhalten und stand dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite – Merci viel Mal!
- Als neues Vorstandsmitglied heisse ich Daniel Marthaler vom Fit & Fun herzlich willkommen. Er wird das Amt des Kassiers von Marlen Rufer übernehmen, diese wird neu das Sekretariat führen.

Ich danke an dieser Stelle meinen VorstandskollegInnen für die grosse Unterstützung und den LeiterInnen sowie VizeleiterInnen für ihren andauernden, unermüdlichen Einsatz. Ihr habt auch dieses Jahr wieder Grossartiges geleistet.

Ein grosses MERCI geht auch an alle Mitglieder für euren Einsatz im Training und an den Wettkämpfen.

Ich freue mich, das neue Jahr mit euch allen anzugehen!

Veronika Glauser

## Jahresbericht Volleyball

2017 war ein grossartiges und erfolgreiches Volleyballjahr! Wir feierten das 20-jährige Jubiläum unserer Volleyballmeisterschaft im Beachcenter Bern sowie an der Rangverkündigung. Zudem verteidigten wir unseren **Meisterschafts-TITEL** und wurden erneut **Turniersieger!! IL BOMBO!!**

Zum **dritten Mal Meisterschaftssieger** und den **Titel schon zwei Spiele vor dem Saisonende** verteidigt! Für das positive Resultat sind der Zusammenhalt und die Motivation des Volleyballteams nach dem Trainingslager in Fiesch verantwortlich, sowie die super Trainings von Anou mit der Vertiefung der Positionen, dem Aufstellungssystem, der Technik und der Spielsituationen. Ebenfalls toll war die grosse Unterstützung des ganzen Teams bei den Aufwärmlektionen: Jedes Teammitglied leitete einmal im Jahr ein Einlaufen / Aufwärmtraining.



Am 19. März spielten wir mit einer zusammengewürfelten Mannschaft am Moosseedorfer Volleyballturnier. In der Vorrunde waren wir punktgleich mit drei anderen Teams (2. Platz) und spielten in der Zwischenrunde um den 5. bis 9. Rang. Wir beendeten das Turnier mit dem guten 7. Rang. Leider hatten wir einen Pechvogel! Unsere Anna spielte zum ersten Mal an einem Volleyballturnier und brach sich zweimal den Daumen und riss sich ein Band!

Am 20. März begann unsere Meisterschaft und wir wollten eigentlich mit dem neuen Tenue brillieren. Leider verzögerte sich die Bestellung und so bestritten wir die **Rückrunde im neuen Dress!**



Am 14. April kam Adrian, Sohn von Daniela & Thomas Zeiter-Birrer zur Welt. Herzliche Gratulation!

Der Aarwangen-Turniertitel wurde am 7. Mai in Burgdorf erfolgreich verteidigt und wir wurden erneut **TURNIERSIEGER!** Mit Abgabe von 1 Punkt! 1. Platz SUS mit 27 Punkten, 2. Platz Psychos mit 20 Punkten, 3. Platz Bümpliz mit 20 Punkten.

Das **Trainingsweekend** vom 13./14. Mai war ein toller Erfolg! In den zwei Tagen genossen wir ein umfassendes Training mit Fitness, Mental, Kondition, Technik, Spielsituationen und Videoanalyse. In den restlichen, zur freien Verfügung stehenden Stunden, benutzen wir das Beachfeld. Auch der Spass kam definitiv nicht zu kurz und wir verbrachten eine tolle Zeit im Wallis. Müde, mit schweren Beinen, aber mit viel Motivation für die kommende Saison, reisten wir mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause.



Am 17. Juni feierte die **ganze Volleyballmeisterschaft das 20-jährige Bestehen** im Beachcenter Bern. Wir, Heimberg / Bümpliz / SUS, organisierten einen grossen, unvergesslichen Anlass und mieteten die ganze Aussen- und Innenanlage des Beachcenters. Es wurde gespielt, gegrillt, gegessen, gelacht und gefeiert bis spät in die Nacht! Aus dieser grossen Meisterschaftsfamilie entwickeln sich über all die Jahre wunderschöne Freundschaften.



Vor den Sommerferien durften wir am 4. Juli, einem herrlichen Sommerabend, bei Bettina und Tim ein gemütliches Grillfest geniessen. Vielen Dank für die Gastfreundschaft!

Am 16. September war die Hochzeit und Taufe von Daniela & Thomas Zeiter mit Adrian. Einige von uns genossen eine unvergessliche Hochzeit im Wallis.



Am alljährlichen Heimbergerturnier vom 29. Oktober erreichten wir den 5. Platz von 6 Mannschaften. Da wir wieder einmal mit einem zusammengewürfelten Team auf fremden Positionen spielten, war jeder Match eine Herausforderung! Drei Teams erspielten 4 Punkte, davon hatten wir leider das schlechteste Punkteverhältnis. Schade, aber es machte trotzdem Spass, mit verschiedenen Variationen zu spielen!

Der **grösste Event** war unsere **Rangverkündigung** in der Röhrehütte in Bärswil. Mit grossen Vorbereitungen organisierten wir den Jubiläumsanlass, wie vor 20 Jahren. Die Party lief unter dem MOTTO „90er Jahre“, „Bad-Taste“ oder wie ein Film-Idol aus dieser Zeit. Der Saal wurde feierlich mit Ballonen, Luftschlangen in den knalligen Farben dekoriert. Es war ein toller Erfolg und alle genossen den gemütlichen Abend! Das Nachtessen begann mit einem Apéro aus selbstgemachten Bowlen und Bärswiler Bier. Danach folgte ein Fondue Chinoise mit Salatbuffet. Zum Schluss folgte das Dessertbuffet und als Überraschung wurde die feine Jubiläumstorte hereingebracht!! Alle vom SUS-Team halfen den ganzen Abend Hand in Hand und jedes hatte sein Ämtli! Einfach wunderbar, diese Teamarbeit!! Danke euch Allen für den Einsatz!!



Am 12. Dezember feierten wir den goldenen Abschluss unserer tollen Saison bei Marco, Nina, Leandro und Noah in Scheunenberg. Vielen Dank für die Gastfreundschaft und das super vorbereitete Abendessen!! Unsere coole Gruppe genoss die Zusammenkunft mit tollen Gesprächen, viel Lachen und feinem Essen... ;-)



An dieser Stelle danke ich Anou und Marcel für die grosse Unterstützung. Besonders Anou: DANKE für deine erfolgreichen 4 Jahre im SUS. Wir wünschen dir auf deinem weiteren Volleyball-Weg in Köniz nur das Beste!! DANKE Marcel, für deine Berichte auf Facebook, der Ranglistenführung der Meisterschaft auf unserer Homepage sowie deiner Mithilfe an besonderen Anlässen. MERCI Anna, für deine Unterstützung beim Druck unseres neuen Tenues sowie der Erstellung unserer neuen Werbung für den SUS Sportverein Urtenen-Schönbühl.

Der grösste DANK geht an das ganze Team für den ausdauernden und unermüdlichen Einsatz im Training, Matches, Turnieren, Trainingsweekend sowie das Engagement an den Anlässen!! Ihr habt dieses Jahr Grossartiges geleistet! IHR seid die BESTEN!!



Sandra Kaiblinger

Leiterin Volleyball



## Jahresbericht Männerriege

### Tätigkeiten der Männerriege im Jahr 2017

- Normal besuchte Turnstunden im Lee (Korbball, Uni-Hockey, Bänkli-Schutte)
- Grillplausch bei Beat von Arx zu Hause, Merci Beat
- Bei Trainingsausfall freiwilliger Treff auf ein Bier
- Weihnachtsessen am 5.12.2017 im Restaurant Bahnhof in Zollikofen

### Riegen-Bestand Ende 2017

1. Bachmann Tom, Münchenbuchsee
2. Bonadei Philippe, Münchenbuchsee
3. Crimi Maurizio, Rapperswil
4. Hammerich Thomas, Münchenbuchsee
5. Helfer Urs, Münchenbuchsee
6. Kopp Rolf, Münchenbuchsee
7. Leuenberger Theo, Münchenbuchsee
8. Messerli Stefan, Münchenbuchsee
9. Quaile André, Münchenbuchsee
10. Roder Christoph, Münchenbuchsee
11. Stämpfli Paul, Münchenbuchsee
12. **Von Arx Beat, Münchenbuchsee (neu ab 2017)**
13. Waeber Paul, Münchenbuchsee
14. Zwahlen Markus, Münchenbuchsee

### Austritte

Erfreulicherweise haben wir keinen Austritt zu verzeichnen.

### Eintritte ab 2018

**Urs Bärtschi** von Münchenbuchsee, hat seit Ende 2016 wiederholt mit Pausen bei uns geschnuppert.

**Martin Frei** von Urtenen-Schönbühl, hat seine Schnuppertrainings im Frühling 2017 gestartet und musste kurz darauf wegen „Fersensporen“ bis nach den Sommerferien pausieren.

Beide konnten sich nach den Herbstferien vorstellen, unserem Verein beizutreten und haben mir dies in den letzten Trainings im Dezember definitiv bestätigt.

Urs & Tinu herzlich willkommen in der Männerriege! → Fehlt nur noch das Okay an der HV.

Durch diese zwei Neuzugänge und die Wiederaufnahme des Trainings von Theo war der Trainingsbesuch zeitweise etwas besser als im Vorjahr. Respektive die Ausfälle der Langzeit-Absenzen konnten etwas besser kompensiert werden. Dadurch hatten wir weniger Trainingsausfälle mangels Teilnehmern.

Aktuell pausieren 4 Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen.

Der Riegenleiter  
Paul Waeber

## Jahresbericht Plausch & Fitness

**„Schnell oder langsam: ein Kilometer bleibt ein Kilometer!“**

Eine aufwärmende Runde über den Reckholderhügel. Im Frühjahr eine echte Herausforderung, ende Sommer ein lockerer Spaziergang! Laufen, Seilhüpfen, OL, Fitness- und Galerielauf, alles anstrengende Tätigkeiten, die uns am Montagabend einen rötlichen Teint und eine schweissnasse Stirn bescheren. Immer und immer wieder verlangt das unser Coach von uns!

Nun haben wir vom Plausch & Fitness eine top moderne, relaxte Fortbewegungsart entdeckt, die uns nicht so viel Muskelkraft und Schweiß abverlangt und den Muskelkater auch in Grenzen hält... **Das Segway-Fahren!** (Segway: elektronisch angetriebenes Ein-Personen-Transportmittel)



### Bericht: Riegenausflug 17

An einem schönen Spätsommer Tag starten wir mit unseren Fahrrädern in Schönbühl, 11.1 Kilometer, so das Ziel. Nach gerade mal zwei Kilometern macht nicht etwa ein Kamerade schlapp... nein, ein Fahrrad! Trotz sofort eingeleiteter Hilfe ist nichts mehr zu machen. Nach drei weiteren Kilometern noch ein platter Reifen und zwei Ausflügler wechseln auf Bahn und Auto. Folglich muss auf die Znüni Beiz verzichtet und die Reservation storniert werden.

Schön aufgewärmt, mit etwas Verspätung, erreichen wir unseren Apero-Point. Nach kurzer Hightech Instruktion dürfen wir endlich losfahren, drei Stunden lang kreuz und quer durch den Bremer-Wald in Bern. Mit 20 Km/h durch den Wald rauschen, hie und da ein grünes Zweiglein im Gesicht, entlang des idyllischen Gäbelbaches und abschliessend noch die alte Formel-1-Rennstrecke von Bern zum Testen - rundherum ein riesen

Spass! Wir, also einige von uns, lieben die Herausforderung (!), den Waldboden oder gar den Gäbelbach... Jedenfalls ging das Ganze nicht ohne Stürze und einige Blessuren zu Ende.

Das anschliessende Grillieren in einer gemütlichen Location in Schönbühl rundet diesen schönen Tag ab. Bis Montagabend hatten wir genug Zeit, die Wunden zu lecken. In der Halle verglichen wir Schürfungen, Beulen, Kratzer und blaue Schienbeine.

Und dann noch einen obendrauf... ein **Hallen-Segway-Hindernis-Parcours**, den alle mit Bravour und ohne Stürze meisterten.

Nachtrag: Personen und Material sind nicht wirklich zu Schaden gekommen!

Für den Verein



Trix Bachmann  
Coach Plausch & Fitness und Segway Guide





## **Jahresbericht Fit & Fun**

Das Training wurde im 2017 leider nur mässig oder nicht besucht. Über das Jahr hinweg durften wir zwischen 2-6 Sportler(Innen) in der Halle begrüßen. Bei einem Bestand von über 20 Personen eher schwach.

Der Trend vom zweiten Halbjahr 2016 konnte nicht verbessert werden und das Training musste einige Male aufgrund mangelnder Teilnahme abgesagt werden, was sehr schade ist.

Da meist nur wenige Teilnehmer am sportlichen Tun teilnahmen, wurden neue Spielvarianten ausprobiert. Die Turnhalle wird in der Mitte mit einem „Bänkli“ halbiert und zwei Spiele aufgestellt. Meist Unihockey, Fussball, Korbball. Dies sind so praktische Spiele, die mit 4 Personen intensiv gespielt werden können. Der Spass und der Schweiss bleiben trotz weniger Spieler immer vorhanden und es „fägt“, sich ausgiebig zu betätigen.

Im 2017 wurde an keinen Wettkämpfen wie Spielnights etc. teilgenommen.

Der Riegenleiter

Patrick Eberhart